



Wir setzen unsere Dialogreihe Geist & Gegenwart im Herbst 2024 mit einem besonders interessanten Thema und an einem besonders interessanten Ort fort. Wir sind diesmal zu Gast im architektonisch und akustisch eindrucksvollen Haus für Musik und Musiktheater (MUMUTH) der Kunstuniversität Graz und werden vom Hausherrn Rektor Georg Schulz begrüßt werden.

Angesichts der Anfang November bevorstehenden US-Präsidentschaftswahlen ist für Europa die Frage der künftigen Beziehungen und Verbindungen zur immer noch bedeutendsten Volkswirtschaft der Welt, den USA, von großer Bedeutung. Es freut mich daher sehr, dass es uns gelungen ist den führenden deutschen Publizisten und langjährigen Herausgeber der ZEIT, Josef Joffe als einen der besten Kenner der transatlantischen Beziehungen als Referenten zu gewinnen.

Wir sehen daher am **Montag, 14. Oktober 2024 um 18:00 Uhr** einem spannenden Vortrag mit anschließender Diskussion entgegen.

Auf Ihre Teilnahme freut sich

MMag.^a Barbara Eibinger-Miedl

Landesrätin für Wirtschaft, Tourismus, Regionen, Wissenschaft und Forschung

Begrenzte Teilnehmeranzahl! Eine Anmeldung unter www.geistundgegenwart.at ist bis spätestens 11. Oktober 2024 (12 Uhr) notwendig.

Ein Livestream der Veranstaltung wird auf der Homepage www.geistundgegenwart.at und auf www.kleinezeitung.at bereitgestellt.

Einladung zum Dialog

Montag, 14. Oktober 2024 18:00 Uhr Haus für Musik und Musiktheater (MUMUTH) der Kunstuniversität Graz Lichtenfelsgasse 14, 8010 Graz

Programm

Begrüßung und Einleitung

MMag.^a Barbara Eibinger-Miedl Landesrätin für Wirtschaft, Tourismus, Regionen, Wissenschaft und Forschung

Grußworte

A.o. Univ.Prof. Dr. Georg Schulz Rektor der Kunstuniversität Graz

Amerika läuft, Europa hinkt: Diagnose und Rezept für den Standort Europa

Dr. Josef Joffe Publizist

Diskussion

Moderation: Mag. Stefan Winkler
Mitglied der Chefredaktion der Kleinen Zeitung



Josef Joffe ist führender deutscher Publizist und kommentiert und analysiert die großen politischen Trends von Zeit und Welt, vor allem die transatlantischen Beziehungen. Er begann seine publizistische Karriere 1976 als politischer Redakteur der in Hamburg erscheinenden Wochenzeitung DIE ZEIT und war von 1985-2000 Leiter des Ressorts Außenpolitik bei der Süddeutschen Zeitung. Im April 2000 wurde er neben dem früheren deutschen Bundeskanzler Helmut Schmidt Herausgeber der ZEIT und hatte diese Funktion bis 2023 inne. Darüberhinaus publiziert er regelmäßig in amerikanischen Medien wie dem Wall Street Journal, der New York Times und der Washington Post, aber auch in der Neuen Zürcher Zeitung.

Joffe studierte in Harvard und war bzw. ist Dozent für politische Studien an mehreren amerikanischen Eliteuniversitäten wie Harvard, Stanford und aktuell an der Johns Hopkins University.







